

ERGEBNISSE

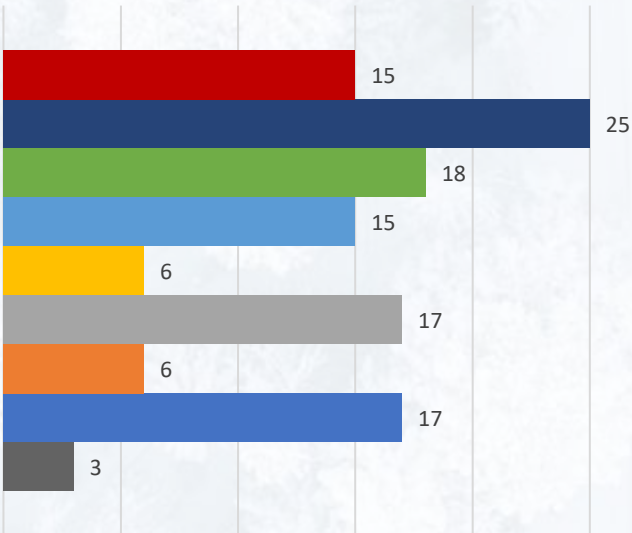
Fortbildungsangebote und -bedarfe für das 2. Halbjahr 2023

Seit 2017 begleitet der Arbeitsbereich "Ältere im Quartier" der AGETHUR Akteure in Wohngebieten und Dorfgemeinden dabei, die Lebensbedingungen insbesondere für ältere Menschen zu erhalten und weiter zu verbessern. Aus der gemeinsamen Arbeit vor Ort entstanden eine Vielzahl an Fortbildungen und Workshops. Um besser auf die Fortbildungsbedarfe einzugehen, haben wir zwischen dem 18.11.2022-15.12.2022 Akteur:innen aus Kommunalverwaltungen, Stadtteilen, Dörfern, Mehrgenerationenhäusern und Seniorenbüros befragt, welche Fortbildung sie sich für das 2. Halbjahr 2023 aus dem Arbeitsbereich „Ältere im Quartier“ wünschen und welches Veranstaltungsformat bevorzugt genutzt wird.

15%
Rücklaufquote

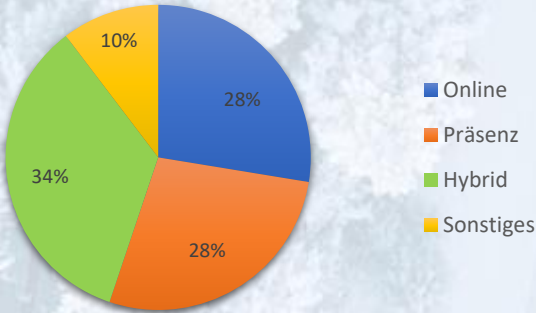
294 Personen aus unseren E-Mail-Verteiler wurden angeschrieben. 45 Personen nahmen an der Befragung teil.

Ich wünsche mir folgende Fortbildungen/Workshops von der AGETHUR (max. 3 Antworten):



- Thema 1: "Ist doch Ehrensache!?" - Wie freiwilliges Engagement strategisch gefördert werden kann
- Thema 2: "Volle Hüttel?" - Zielgruppen erreichen und Zugangswege gestalten - Schwerpunkt Ältere
- Thema 3: "Ich wurde doch noch nie gefragt?" - Bürgerbeteiligung planen und umsetzen
- Thema 4: "Scho(e)n vernetzt?" - Netzwerke aufbauen und organisieren
- Thema 5: "Ohne Moos nix los?!" - Einstieg ins Fundraising
- Thema 6: "Akku leer?!" - Eigene Ressourcen erkennen, Motivation aufbauen, Ziele erreichen - Das Züricher Ressourcenmodell
- Thema 7: Gut Leben und Altwerden mit Handicap - Einführung in die Gesundheitsförderung geistig behinderter Menschen
- Thema 8: "Gesundheit und alles Gute..." - Für mehr Lebensqualität im Alter - Ansätze und Strategien für altersfreundliche Orte
- Sonstiges

Welches Format bevorzugen Sie für Fortbildungen und Workshops?



Hier finden Sie Platz, um den Veranstaltern noch etwas mit auf den Weg zu geben.

„Interessante Inhalte wären noch: Quartiersentwicklung und Gesundheitsförderung (...)", (...) Beispiele zur Beteiligung von Senioren in Quartieren"; „Weniger Scham, bessere Zugänge zu älteren Menschen.“

„Gerne Zusammenarbeit im Bereich Menschen mit Behinderungen"; „Handicaps (altersbedingt) annehmen und Hilfe zulassen"; „Ein anderes Bewusstsein zum neuen Lebensabschnitt.“

„Digitale Teilhabe Älterer Menschen fördern"; „Wiederholung eurer Veranstaltung zur Beteiligung über den digitalen Weg (...)"

„Wie kann Mehrgenerationenarbeit gelingen?"

„Wir würden gern im Bereich Nachhaltigkeit (...) mehr mit Euch zusammenarbeiten.“